

Dr. jur. Hugo Amberg, von Bachs (Zürich), zurzeit juristischer Beamter I, zum Sektionschef II.

Bei der Abteilung für Landwirtschaft:

Zu Adjunkten I: Bei der Gutsverwaltung und landwirtschaftlichen Versuchsanstalt Liebefeld: Herr Dr. sc. techn. Werner Schoch, von Basel, bisher Adjunkt II; bei der landwirtschaftlichen Versuchsanstalt Zürich-Oerlikon: Herr Erwin Frey, von Affoltern a. A., ing. agr., bisher Adjunkt II.

Zum Adjunkten II: Bei der Abteilung für Landwirtschaft: Herr Prospero Domeniconi, von Bidogno, bisher administrativer Adjunkt; bei der landwirtschaftlichen Versuchsanstalt Zürich-Oerlikon: Herr Georg Popow, ing. agr., von Horgen, bisher Botaniker I; bei den landwirtschaftlichen Versuchsanstalten Lausanne: Herr Dr. sc. techn. Jörg Münster, von Chur und St. Gallen, bisher Ingenieur-Agronom I.

Herr Dr. sc. techn. Hans Wille, von Basel, zum Adjunkt II der Milchwirtschaftlichen Versuchsanstalt Liebefeld.

3624

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps vom 18. bis 28. Dezember 1957

Ägypten. Herr Yehia Rifaat, Dritter Botschaftssekretär, wurde dieser Mission zugeteilt.

Polen. Herr Stanisław Rogulski, Legationsrat, ist in der Schweiz eingetroffen und hat sein Amt übernommen.

3624

Errichtung einer neuen schweizerischen Botschaft

Die schweizerische Gesandtschaft in Jugoslawien wurde in den Rang einer Botschaft erhoben und der bisherige Missionschef dieses Postens, Herr Jean-Frédéric Wagnière, in den Rang eines Botschafters erhoben.

3624

Politisches Departement

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1958
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	01
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	09.01.1958
Date	
Data	
Seite	28-28
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 074

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.